

Gerüstbau

Kursprogramm 2019



Wir haben, was das Handwerk braucht!

The screenshot shows the website interface for 'vh-buchshop.de fürs Handwerk'. The top navigation bar includes links for 'Meine Benutzerdaten', 'Mein Merkzettel', 'Mein Warenkorb', 'Zur Kasse', and 'Hilfe/Kontakt'. Below this is a secondary navigation bar with categories: 'Startseite', 'Ausbildung', 'Meister/Fachmann', 'Betriebswirt', 'Recht, Steuern, Betrieb', and 'Partner-Shop'. A search bar is prominently displayed with the text 'SUCHE Titel/Schwort eingeben' and a 'Starten' button. On the left, there are two vertical menus: 'Fachthemen' listing various topics like 'Ausbildungsanweisung' and 'Betriebswirt', and 'Ihr Gewerk' listing professions like 'Bäcker/Konditoren' and 'Elektroniker'. The main content area features a large banner image of a woman in a bookstore with the text '80 Jahre Erfahrung Ihr Online-Shop für Handwerk und persönliche Beratung'. Below the banner, there are three book listings with their covers and prices: 'Sackmann -- Meisterprüfung Teil III inkl. Zugang Lernporta...' for 37,20 €, 'Kommunikations- und Präsentationstechniken (KP)' for 19,90 €, and 'Übungsbogen für die Meisterprüfung Teil III' for 19,80 €. On the right side, there are three promotional boxes: 'Mein Warenkorb' (empty), 'Neu' (new edition of 'Kaufmännische Fachwirte'), and 'Vorteile' (benefits like fast shipping and flexible delivery).

- Gewerkspezifische Literatur übersichtlich angeboten,
- Aus- und Weiterbildungsliteratur für angehende Gesellen, Meister, Geprüfte Fachleute, Kaufmännische Fachwirte und Betriebswirte,
- Medien für Unterricht und Prüfungsvorbereitung,
- bundesweite Belieferung von Bildungsstätten und Kursteilnehmern.



Persönliche Beratung wird bei uns groß geschrieben!
Rufen Sie an: 0211/390 98-64
Wir helfen Ihnen gerne weiter!
Überzeugen Sie sich selbst: www.vh-buchshop.de

Grußwort



Das Berliner Handwerk befindet sich seit etlichen Jahren im Höhenflug. Die Geschäfte laufen bestens, die Auftragsbücher sind prall gefüllt. Das bedeutet auch, dass die Nachfrage nach qualifizierten Fachkräften lange nicht mehr so hoch war wie heute – und sie wird weiter steigen.

Fort- und Weiterbildungen verschaffen hier den entscheidenden Vorteil. Wer sich auf die neuen Anforderungen, auf neue Technologien und Verfahren einstellt, läuft nicht Gefahr, den Anschluss zu verpassen.

Innovation im Handwerk bedeutet das Nutzen vorhandener Chancen und zugleich die Minimierung von Risiken. Wer sich über die Möglichkeiten informiert, die ein moderner Handwerksbetrieb heute seinen Kunden bieten kann, wird über das vielfältige Angebot an cleveren und pfiffigen Technologien staunen.

Dies setzt voraus, dass alle Beteiligten hoch qualifiziert sind. Nur hervorragend ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können die Vorteile moderner Technik optimal nutzen. Daher wird das Angebot an Kursen und Seminaren zu modernen Technologien in den Ausbildungszentren der Handwerkskammer Berlin ständig aktualisiert und erweitert.

Die Beratungs-, Fort- und Weiterbildungsangebote des Bildungs- und Technologiezentrums (BTZ) und des Bildungs- und Innovationszentrums Waldfrieden Bernau (BIZWA) leisten einen wichtigen Beitrag zur persönlichen und unternehmerischen Leistungssteigerung und bieten interessierten Handwerkerinnen und Handwerkern zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzubilden. Nutzen Sie diese Chance!

Stephan Schwarz

Präsident der Handwerkskammer Berlin

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Inhaltsverzeichnis	5
Berufliche Weiterbildung finanzieren – die wichtigsten Förderungen auf einen Blick	7
Vom Meister- zum Aufstiegs-BAföG – Das neue AFBG	8
Meistervorbereitung	
Meisterprüfung	12
Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) – Teil IV	13
Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) in 7 Tagen	14
Teil III – wirtschaftlich-rechtliche Stoffgebiete.....	15
Mathematik für künftige Meisterschüler/-innen	17
Gerüstbauerhandwerk Teil I und II	18
Technische Weiterbildung	
Geprüfte/-r Gerüstbau-Monteur/-in	20
Geprüfte/-r Gerüstbau-Kolonnenführer/-in	22
Fachgerechter Einsatz der PSAGa im Gerüstbau	24
Seminar Rettung aus Höhen und Tiefen	26
Verankerung von Fassadengerüsten	27
Nutzer von Gerüsten	28
Bedienberechtigung für den Gabelstapler (Flurförderberechtigung)	30
Zusatzangebot für Auszubildende	
Markenzeichen: Mitarbeiter!	34
Hinweis Geschäftsbedingungen	36
Impressum	40

Berufliche Weiterbildung finanzieren – die wichtigsten Förderungen auf einen Blick

Was wird gefördert?	Wer wird gefördert?	Wie heißt die Förderung?
Aufstiegsorientierte Weiterbildungen	Erwerbstätige mit Berufsabschluss	Aufstiegs-BAföG www.meister-bafog.info
Berufsbegleitende Weiterbildungen und Studiengänge	Förderung qualifizierter und leistungsstarker Berufsausbildungsabsolventen/-innen	Begabtenförderung www.hwk-berlin.de
Berufliche Weiterbildungen	Erwerbstätige und Selbstständige (einkommensabhängig)	Bildungsprämie www.bildungspraemie.info
Innovative Lehrgänge an der Handwerkskammer Berlin	Erwerbstätige und Selbstständige aus kleinen Berliner Betrieben (KMU)	„Förderprojekt IQ Handwerk“ bruegers@hwk-berlin.de
Regionale berufliche Weiterbildungen im Land Brandenburg	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte mit Hauptwohnsitz im Land Brandenburg	Bildungsscheck www.ilb.de
Weiterbildung bestimmter Zielgruppen	geringqualifizierte und ältere Arbeitnehmer	WeGebAU www.arbeitsagentur.de
Weiterbildung für Arbeitslose und Arbeitssuchende	Arbeitslose und Arbeitssuchende	Bildungsgutschein www.arbeitsagentur.de
Weiterbildung für Soldaten	Soldaten auf Zeit Grundwehrdienstleistende	Berufsförderungsdienst (BFD) www.personal.bundeswehr.de

Vom Meister- zum Aufstiegs-BAföG – Das neue AFBG

Seit dem 1. August 2016 an bekommen Handwerker, die an einem Meistervorbereitungskurs teilnehmen, mehr Geld.

Das neue Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (Aufstiegs-BAföG) ist das altersunabhängige Förderangebot für alle, die ihre Chancen mit einer Aufstiegsfortbildung nutzen wollen. Mit dem AFBG wird gefördert, wer sich mit einem Lehrgang oder an einer Fachschule auf eine anspruchsvolle berufliche Fortbildungsprüfung vorbereitet.

Die wesentlichen Änderungen

Fortbildungskosten

Gefördert werden einkommensunabhängig die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie das Meisterprüfungsprojekt bei Vollzeit- und Teilzeitfortbildungen.

Lehrgangs- und Prüfungsgebühren	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	15.000 €
Zuschussanteil	40%
Darlehenserlass bei Prüfungserfolg	40%

Meisterprüfungsobjekt „Meisterstück“	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	2.000 €
Zuschussanteil	40%

Unterhaltsbedarf

Bei Vollzeitfortbildungen wird einkommensabhängig zusätzlich der Unterhaltsbedarf gefördert.

Beitrag zum Lebensunterhalt	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	768 €
Zuschussanteil	50%

Aufschläge für Verheiratete / Verpartnerte	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	235 €
Zuschussanteil	50%

Aufschläge je Kind	
	Seit dem 1. August 2016
bis zu	235 €
Zuschussanteil	55%

Kinderbetreuungskosten für Alleinerziehende	
	Seit dem 1. August 2016
Pauschaler Zuschuss	130 €

Einkommens- und Vermögensfreibeträge

Einkommensfreibeträge	
	Seit dem 1. August 2016
für Teilnehmende	290 €
Erhöhung für Verheiratete/Verpartnerte	570 €
Erhöhung je Kind	520 €
eigener Einkommensfreibetrag des Ehe- oder Lebenspartners	1.145 €

Vermögensfreibeträge	
	Seit dem 1. August 2016
für Teilnehmende	45.000 €
Erhöhung für Verheiratete/Verpartnerte	2.100 €
Erhöhung je Kind	2.100 €

Ansprechpartner sind zwei Bezirksämter

Wer seinen Wohnsitz in Berlin hat und eine AGFB-Förderung beantragen möchte, wendet sich bitte wie bisher an die zuständigen Bezirksämter.



Antragsteller aus dem Westteil der Stadt sowie aus Mitte und Friedrichshain finden ihre Ansprechpartner im Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf.

Antragsteller aus dem Ostteil der Stadt sowie aus Wedding und Reinickendorf nehmen bitte Kontakt mit dem Bezirksamt Hohenschönhausen-Lichtenberg auf.

www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/

www.berlin.de/ba-lichtenberg

www.meister-bafoeg.info

Antragsteller aus Brandenburg erhalten mit dem folgenden Link eine Übersicht der zuständigen Förderämter in Brandenburg:

www.aufstiegs-bafoeg.de/de/brandenburg-1789.html

Meistervorbereitung

Meisterprüfung

Ideal ist, die Ausbildung mit dem Teil IV (AEVO) und Teil III zu beginnen. Zudem empfehlen wir Ihnen, den Kurs „Mathematik für künftige Meister-schüler/-innen“ vor dem Teil I + II der Meistervorbereitung zu belegen.

Bitte stellen Sie vor Anmeldung zum Lehrgang den Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung.

Legen Sie bitte folgende Unterlagen im Original vor:

- ✓ Gesellenprüfungszeugnis oder Facharbeiterbrief im Prüfungshandwerk oder
- ✓ ein anderes Gesellenprüfungszeugnis, Abschluss- oder Facharbeiterzeugnis und einen Nachweis über eine mehrjährige Berufstätigkeit im Meisterprüfungshandwerk
- ✓ Personalausweis

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt mittels gesonderter Formulare, die Ihnen die Geschäftsstelle gern zuschickt.

Die einzelnen Teile der Meisterprüfung können in beliebiger Reihenfolge zu verschiedenen Prüfungsterminen abgelegt werden.

Prüfungsgebühren und Kosten der Meisterprüfung (Stand: August 2018)

Teil I: 252,00 Euro	Teil III: 135,00 Euro
Teil II: 218,00 Euro	Teil IV: 137,00 Euro

Bei Meisterprüfungen, für die von der Handwerkskammer zusätzliche Kosten (z. B. Materialkosten) geleistet werden, werden diese dem/der Teilnehmer/-in gesondert in Rechnung gestellt.

Detaillierte Informationen erhalten Sie in der

Geschäftsstelle der Meisterprüfungsausschüsse
Blücherstraße 68, 10961 Berlin

Meisterprüfungen

Telefon: 030 / 259 03-370, Frau Schönwaldt-Dohnt
E-Mail: dohnt@hwk-berlin.de

Fortbildungsprüfungen

Telefon: 030 / 259 03-365, Herr Nitschke
E-Mail: h.nitschke@hwk-berlin.de

Ausbilder- Eignungsverordnung (AEVO) – Teil IV

Ziel moderner Ausbildung ist längst nicht mehr nur das Bestehen einer Gesellenprüfung, sondern darüber hinaus die Entwicklung und Förderung junger Menschen zu handlungsfähigen und verantwortungsbereiten Fachkräften. Für diese Aufgaben sollen Sie als Ausbilder/-in gut gerüstet sein, Sicherheit im Umgang insbesondere mit jugendlichen Auszubildenden gewinnen und aktuelle Kenntnisse zu Ausbildungsmethoden u. -didaktik sowie zu neuen rechtlichen Vorschriften erwerben.

1. Handlungsfeld

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

2. Handlungsfeld

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

3. Handlungsfeld

Ausbildung durchführen

4. Handlungsfeld

Ausbildung abschließen

Zielgruppe

- ✓ Fachkräfte, die Ausbildungsaufgaben in ihrem Betrieb unmittelbar und in wesentlichem Umfang übernehmen wollen
- ✓ Selbstständige, die erstmals ausbilden wollen
- ✓ Fachkräfte, die den Einstieg in die Ausbildung an Bildungsträgern finden möchten

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 120 Unterrichtsstunden

Tageslehrgang

🕒 ca. ein Monat

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

📅 7.1. – 25.1.2019
4.2. – 22.2.2019
25.3. – 12.4.2019
6.5. – 24.5.2019
15.7. – 2.8.2019
5.8. – 23.8.2019
2.9. – 20.9.2019
4.11. – 22.11.2019

Abendlehrgang

🕒 ca. vier Monate

Mo. und Mi. von 17.00 bis 20.00 Uhr

📅 13.2. – 5.6.2019

🕒 Di. und Do. von 17.00 bis 20.00 Uhr

📅 13.8. – 26.11.2019

Wochenendlehrgang

🕒 ca. zwei Monate

Fr. von 13.00 bis 19.30 Uhr und
Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr

📅 29.3. – 24.5.2019
16.8. – 4.10.2019
25.10. – 13.12.2019

Lehrgangsgebühr

💰 598,00 Euro

🏠 BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Juane Joanny

☎ 030 / 259 03-405

@ joanny@hwk-berlin.de





Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 40 Unterrichtsstunden

📅 Termine

Einführungstag: 14. 2. 2019
Präsenztage: 25. – 28. 3. 2019 und
2. – 3. 4. 2019

Einführungstag: 9. 4. 2019
Präsenztage: 20. – 23. 5. 2019 und
28. – 29. 5. 2019

Einführungstag: 18. 6. 2019
Präsenztage: 5. – 9. 8. 2019 und
13. 8. 2019

Einführungstag: 12. 9. 2019
Präsenztage: 28. 10. – 1. 11. und
5. 11. 2019

Einführungstag: 3. 12. 2019
Präsenztage: 20. 1. – 24. 1. und
28. 1. 2020

Lehrgangsg Gebühr

📅 598,00 Euro

🏠 BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Juane Joanny

☎ 030 / 259 03-405

@ joanny@hwk-berlin.de

Ausbilder- Eignungsverordnung (AEVO) in 7 Tagen

Wir bieten Ihnen mit der vorliegenden Lehrgangsform eine echte Alternative. Sie werden an einem Einführungstag auf die Anforderungen der Prüfungen und das Selbststudium vorbereitet. In der folgenden Zeit erwerben Sie in völlig freier Zeiteinteilung das erforderliche berufs- und arbeitspädagogische Wissen in den vier Handlungsfeldern. In einer Präsenzphase von sechs Tagen werden Sie in Kleinstgruppen im BTZ der Handwerkskammer Berlin noch einmal intensiv betreut und auf die Prüfung vorbereitet. Hierzu gehört, neben Übungen und praktischen Hinweisen zur Erstellung von z. B. Ausbildungsverträgen, -plänen, Zeugnissen, auch die Simulation Ihrer „Lehrprobe“. Unsere Dozenten begleiten Sie über die gesamte Zeit.



Teil III – wirtschaftlich-rechtliche Stoffgebiete

Zielgruppe sind Gesellen und andere technisch-gewerbliche Fachkräfte und insbesondere angehende Meister/-innen.

Handlungsfeld 1:

Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen

- ✓ Unternehmensziele analysieren
- ✓ Bedeutung der Unternehmenskultur
- ✓ Situation des Unternehmens am Markt analysieren und begründen
- ✓ Informationen aus dem Rechnungswesen
- ✓ Analyse von Stärken und Schwächen
- ✓ Rechtsvorschriften – Gewerbe- und Handwerksrecht, Handels- und Wettbewerbsrecht

Handlungsfeld 2:

Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten

- ✓ Wirtschaftl., gesellschaftl. und kulturelle Bedeutung des Handwerks
- ✓ Möglichkeiten der Inanspruchnahme Beratungs- und Förderleistungen
- ✓ Entscheidungen zum Standort
- ✓ Marketingkonzept
- ✓ Investitionsplan, Finanzierungskonzept
- ✓ Rechtsvorschrift, bürgerl. Recht, Gesellschaft-, Steuerrecht
- ✓ Unternehmenskonzept im Zusammenhang darstellen und begründen



Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 288 Unterrichtsstunden

Tageslehrgang

🕒 ca. zwei Monate
Mo. bis Fr. von 8.00 bis 15.00 Uhr

📅 28.1. – 18.3.2019
3.6. – 23.7.2019
1.7. – 19.8.2019
2.9. – 23.10.2019
25.11.2019 – 27.1.2020

Abendlehrgang

🕒 ca. zehn Monate
Di. und Do. von 17.00 bis 20.00 Uhr

📅 3.9.2019 – 9.6.2020

🕒 Mo. und Mi. von 17.00 bis 20.00 Uhr

📅 4.2. – 11.12.2019

Wochenendlehrgang

🕒 ca. fünf Monate
Fr. von 13.00 bis 19.30 Uhr und
Sa. von 9.00 bis 16.00 Uhr

📅 3.5. – 9.11.2019
25.10.2019 – 14.3.2020

Lehrgangsgebühr

📅 1.480 Euro

🏠 BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Juane Joanny

📞 030 / 259 03-405

@ joanny@hwk-berlin.de



Handlungsfeld 3:

Unternehmensführungsstrategien entwickeln

- ✓ Bedeutung der Aufbau- und Ablauforganisation
- ✓ Entwicklung bei Produkt- und Dienstleistungsinnovationen
- ✓ Einsatzmöglichkeiten von Marketinginstrumenten
- ✓ Veränderungen des Kapitalsbedarfs aus Investitions-, Finanz- und Liquiditätsplanung
- ✓ Konzepte für die Personalplanung
- ✓ Bestimmungen des Arbeits- und Sozialrechts
- ✓ Controlling
- ✓ Notwendigkeit der Planung einer Unternehmensnachfolge
- ✓ Notwendigkeit der Einleitung eines Insolvenzverfahrens

Zielgruppe

- ✓ Personen mit Gesellenbrief

Mathematik für künftige Meisterschüler/-innen

Dieser Crash-Kurs vermittelt allen Teilnehmern/-innen ein solides, mathematisches Basiswissen, welches eine unverzichtbare Voraussetzung in vielen Bereichen der Meisterqualifikation ist.

Zielgruppe

- ✓ Künftige Meisterschüler/-innen

Lehrgangsinhalte

Mathematische Grundlagen

- ✓ SI-Einheiten, Grundrechenarten (Potenzen, Logarithmen)
- ✓ Gleichungen (Formeln umstellen)
- ✓ Dreisatz- bzw. Verhältnisrechnung
- ✓ Bruch-, Prozent- und Zinsrechnung

Geometrische Grundlagen

- ✓ Flächen-/Volumenberechnungen
- ✓ Pythagoras, Trigonometrie
- ✓ Einstieg in komplexes Rechnen (Vektoren)

Physikalische Grundlagen

- ✓ Geschwindigkeit, Beschleunigung
- ✓ Leistung, Arbeit
- ✓ Hebelgesetz, Statik, Mechanik, ...
- ✓ Wärme, Druck, ...

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr verschüttetes Wissen aufzufrischen und starten Sie optimal vorbereitet in Ihre Meisterausbildung!

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 40 Unterrichtsstunden

Wochenendlehrgang

🕒 Fr. von 15.30 bis 20.30 Uhr und Sa. von 8.00 bis 15.00 Uhr

📅 8.3. – 23.3.2019
6.9. – 21.9.2019

Lehrgangsgebühr

💰 390,00 Euro

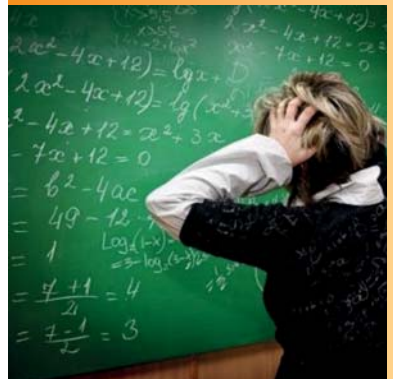
🏠 BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Sylvia Düring

☎ 030 / 259 03-424

@ duering@hwk-berlin.de





Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 841 Unterrichtsstunden

Wochenendlehrgang

🕒 Fr. 15.00 bis 20.00 Uhr und
jeden 2. Sa. von 8.00 bis 15.00 Uhr

📅 Herbst 2020 bis Herbst 2022

Lehrgangsgebühr

📄 Teil I+II	4.850,00 Euro
Teil III (Wirtschafts- und Rechtskunde)	1.480,00 Euro
Ausbilder-Eignungs- verordnung (Teil IV)	598,00 Euro

Hinweis

Ratenzahlung ist möglich!

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de



Gerüstbauerhandwerk Teil I und II

Zielgruppe

- ✓ Gesellen/-innen des Gerüstbauhandwerks
- ✓ Kolonnenführer/-innen

Lehgangsinhalte

Teil I (Fachpraktischer Teil)

- ✓ Arbeits- und Schutzgerüste
- ✓ Fahrgerüste und fahrbare Arbeitsbühnen
- ✓ Hängegerüste
- ✓ Wetterschutzdächer
- ✓ Bühnen
- ✓ Traggerüste
- ✓ Bauaufzüge
- ✓ Vermessungskunde

Teil II (Fachtheoretischer Teil)

- ✓ Technische Mathematik, EDV
- ✓ Fachzeichnen
- ✓ Angewandte Physik, Bauphysik
- ✓ Werkstoffkunde
- ✓ Statik
- ✓ Arbeitssicherheit
- ✓ Kostenrechnung, Betriebsorganisation
- ✓ Betriebsplanung und -organisation
- ✓ Bauausführung
- ✓ Bauvergabe und Baurecht (VOB)
- ✓ Normen und Fachregeln

Abschluss

- ✓ Zertifikat

Technische Weiterbildung



Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 90 Unterrichtsstunden

📅 7.1. – 18.1.2019
4.3. – 15.3.2019

Lehrgangsgebühr

📄 Wird nach Prüfung der Zulassungsvoraussetzung von der Sozialkasse des Gerüstbaugewerbes übernommen.

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de

Gepr. Gerüstbau- Monteur/-in

Sie sind für den selbständigen Auf-, Um- und Abbau von Gerüsten sowie Hebebühnen, Hubarbeitsbühnen, Liften, Aufzügen und anderen maschinell betriebenen Gerüsten einschließlich der Bedienung verantwortlich.

Zielgruppe

- ✓ Arbeitnehmer, die am Beitragssystem der Sozialkasse teilnehmen. Zudem sind vier Jahre Berufserfahrung oder Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und zwei Jahre Berufserfahrung notwendig.

Lehrgangsinhalte

Arbeitssicherheit

- ✓ Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA)
- ✓ Rettungsmöglichkeiten
- ✓ Einsatz des Montagesicherheitsgeländers (Aufbau- und Abbaumethodik)

Gerüstsysteme

- ✓ Last- und Breitenklassen
- ✓ Gerüstbauteile für Fassadengerüste
- ✓ Rahmengerüste
- ✓ Modulgerüste
- ✓ Anwenden von Aufbau- und Verwendungsanleitungen (AuV)
- ✓ Lesen und Anwenden von Montagezeichnungen und -anweisungen
- ✓ Gitterträger

Lagerung und Transport

- ✓ Lagerung auf der Baustelle/im Lager
- ✓ Regeln für die Lagerung
- ✓ Lagermöglichkeiten

- ✓ Gitterboxen
- ✓ Paletten
- ✓ Grundkenntnisse der Ladungssicherung

Höhenzugangstechnik

- ✓ Winden
- ✓ Handleinen
- ✓ Bauaufzüge ohne Personenbeförderung
- ✓ Bauaufzüge mit Personenbeförderung
- ✓ Hebebühnen
- ✓ Hubarbeitsbühnen

Abschluss

- ✓ Zertifikat nach bestandener Prüfung,
andernfalls Teilnahmebescheinigung

Geprüfte/-r Gerüstbau-Kolonnenführer/-in

Für die fachgerechte Gerüstmontage fordert die Betriebssicherheitsverordnung eine befähigte Person als Aufsicht. Der Lehrgang „Geprüfte/-r Gerüstbaukolonnenführer/-in“ erfüllt die Forderungen an eine befähigte Person. In Zusammenarbeit mit der Sozialkasse des Gerüstbaugewerbes bietet die Handwerkskammer Berlin diesen Lehrgang an.

Gerüstbau-Kolonnenführer/-innen führen und überwachen eine oder mehrere Montagekolonnen im Gerüstbau und arbeiten dabei auch selbst mit. Sie koordinieren Arbeitsabläufe und Termine mit anderen Gewerken und sind für Arbeitsvorbereitung, Aufmaß und Abrechnung zuständig. Sie bereiten die Arbeiten der Gerüstbaukolonnen vor, erstellen Montageanweisungen, organisieren die Arbeitsaufteilung und stellen Materiallisten auf.

Vor Ort kontrollieren sie die fachgerechte Aufstellung der verschiedenen Gerüstsysteme und Gerüstarten. Sie überprüfen Gerüstbauteile, Verbindungsmittel, Verankerung und tragen Verantwortung für die Arbeitssicherheit und Unfallschutz. Gerüstbau-Kolonnenführer/-innen beurteilen das Tragverhalten und die Lastaufnahme der Gerüste und erkennen ggf. konstruktive und ausführungstechnische Mängel. Die Abnahme führen sie anhand von Checklisten durch. Am Ende der Arbeiten rechnen sie die erbrachte Leistung ab.

Gerüstbau-Kolonnenführer/-in ist eine bundesweit geregelte berufliche Weiterbildung nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HwO). Anforderungen und Inhalte für die Prüfung sind in der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Gerüstbau-Kolonnenführer festgelegt.

Zielgruppe

- ✓ Gerüstbauer/-innen
- ✓ Gerüstbau-Montageleiter/-innen

Lehrgangsinhalte

- ✓ Sach- und fachgerechtes Aufstellen der verschiedenen Gerüstsysteme, -arten und -klassen einschließlich der erforderlichen Bauüberwachung unter Anwendung der Kenntnisse über die Gerüstbausysteme, -arten und -klassen
- ✓ Überprüfen der Gerüstbauteile, Verbindungs- und Ankermittel
- ✓ Beurteilen des grundsätzlichen Tragverhaltens und der Lastaufnahmen bei Gerüsten
- ✓ Lesen von Montagezeichnungen und Anfertigen von Montageskizzen

- ✓ Durchführen der Arbeitsvorbereitung, des Aufmaßes und der Abrechnung beim Gerüstbau
- ✓ Beachten der Vorschriften über Arbeitssicherheit, Arbeitsschutz
- ✓ Unfallverhütung und Unfallschutz in seinem Aufgabenbereich sowie Einleitung und Durchführung der erforderlichen Maßnahmen

Abschluss

- ✓ Zeugnis

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 240 Unterrichtsstunden
30 Tage von 8.00 bis 16.00 Uhr

📅 21. 1. – 1. 3. 2019

Lehrgangsgebühr

📄 Wird nach Prüfung der Zulassungsvoraussetzung von der Sozialkasse des Gerüstbaugewerbes übernommen.

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de





Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 16 Unterrichtsstunden

📅 jederzeit nach Vereinbarung,
Wochenende nach Absprache

Lehrgangsgebühr

💰 198,00 Euro

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de

Fachgerechter Einsatz der PSAgA im Gerüstbau

Für die fachgerechte Montage von Gerüsten ist der richtige Einsatz der PSAgA unumgänglich. In diesem Lehrgang sollen Kenntnisse und Fertigkeiten über den richtigen Umgang mit der PSAgA vermittelt werden.

Zielgruppe

- ✓ Unternehmer/-innen und Führungskräfte
- ✓ Befähigte Personen für den Gerüstbau
- ✓ Fachlich geeignete Beschäftigte für den Gerüstbau

Lehgangsinhalte

- ✓ Rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen für den Einsatz der PSAgA
- ✓ Grundkenntnisse in der Handhabung der PSAgA
- ✓ Definitionen Absturzgefahr und Hängetrauma
- ✓ Arten von PSAgA und Varianten von Auffangsystemen
- ✓ Risiken aller Systeme- Gefahrenerkennung
- ✓ Gefährdungsbeurteilung für den Einsatz der PSAgA
- ✓ Erstellen einer Betriebsanweisung zur Nutzung der PSAgA
- ✓ Unterweisung für den Einsatz der PSAgA
- ✓ Prüfen und Lagern von PSAgA
- ✓ Vorstellung Rettungsvarianten und Besonderheiten zur Ersten Hilfe
- ✓ Praktische Durchführung einer Unterweisung zur Nutzung der PSAgA
- ✓ Praktische Übungen im Umgang mit PSAgA
 - ✓ Übung am Fassadengerüst (Rahm-/Modulgerüstsystem)

- ✓ Übung am Raumgerüst
(Rahm-/Modulgerüstsystem)
- ✓ Übung am Hängegerüst (Rahm-/Modulgerüstsystem)
- ✓ Übung am Traggerüst

Dozenten

- ✓ Gerüstbaumeister aus dem Ausbildungszentrum
- ✓ Mitglieder der Berufskletterschule CSA



Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 16 Unterrichtsstunden

📅 Nach Vereinbarung

Lehrgangsgebühr

💰 198,00 Euro/Teilnehmer
(bei einer Seminargruppe
von 10 – 20 Teilnehmer) einschließlich
Getränke und Mittagessen

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de

Seminar Rettung aus Höhen und Tiefen

Seminarziel

- ✓ Kenntnisse und Fertigkeiten bei der Auswahl und der Benutzung von persönlichen Absturzschutzausrüstungen zum Retten aus Höhen und Tiefen über erlangen

Zielgruppe

- ✓ Unternehmer/-innen und Führungskräfte sowie befähigte Personen für den Gerüstbau
- ✓ Fachlich geeignete Beschäftigte für den Gerüstbau

Seminarinhalte

- ✓ Rechtliche Grundlagen und Voraussetzungen für den Einsatz der PSAGa
- ✓ Gefährdungsbeurteilung
- ✓ Arten von PSAGa und Varianten von Auffangsystemen
- ✓ Rettungssysteme
- ✓ Erstellen einer Betriebsanweisung
- ✓ Unterweisung für den Einsatz der Rettungssysteme
- ✓ Vorstellung Rettungsvarianten und Besonderheiten zur Ersten Hilfe
- ✓ Praktische Übungen im Umgang mit Rettungssystemen

Dozenten

- ✓ Gerüstbaumeister aus dem Ausbildungszentrum
- ✓ Mitglieder der Berufskletterschule CSA

Verankerung von Fassadengerüsten

Die Lehrgangsteilnehmer werden darin geschult die Verankerung eines Fassadengerüsts zu beurteilen, Anker zu prüfen und die Prüfung zu protokollieren.

Zielgruppe

- ✓ Der Lehrgang richtet sich vorrangig an befähigte Personen, Bauleiter/-innen, Aufsichtführende und Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die Gerüstbauarbeiten betreuen

Lehrgangsinhalte

- ✓ Rechtliche Grundlagen
- ✓ Arbeitsschutzgesetz
- ✓ Betriebssicherheitsverordnung
- ✓ Werkstoffe und Arbeitsmittel
- ✓ Montage
- ✓ Prüfung der Verankerung
- ✓ Praktische Übung „Montage von Gerüstverankerung“

Dozenten

- ✓ Gerüstbaumeister/-innen aus dem Ausbildungszentrum

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

- 🕒 8 Unterrichtsstunden
- 📅 jederzeit nach Vereinbarung, Wochenende nach Absprache

Lehrgangsgebühr

💰 288,00 Euro

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de



Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 8 Unterrichtsstunden

📅 jederzeit nach Vereinbarung

💰 Lehrgangsgebühr

💰 288,00 Euro

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de

Nutzer von Gerüsten

Die Betriebssicherheitsverordnung fordert vom Arbeitgeber, dass er die Arbeitsmittel (hier Gerüste) vor der ersten Inbetriebnahme prüft. Die Prüfung hat den Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und der sicheren Funktion dieser Arbeitsmittel zu überzeugen.

Die Überprüfung darf nur von hierzu befähigten Personen durchgeführt werden. Befähigte Person im Sinne dieser Verordnung ist eine Person, die durch ihre Berufsausbildung, ihre Berufserfahrung und ihre zeitnahe berufliche Tätigkeit über die erforderlichen Fachkenntnisse zur Prüfung von Arbeitsmittel verfügt. In den Technischen Regeln für Betriebssicherheit ist nachzulesen, dass für die befähigte Person eine angemessene Weiterbildung unabdingbar ist. Sie muss Erfahrung über die Durchführung der anstehenden Prüfung oder vergleichbarer Prüfungen gesammelt haben.

Die befähigte Person muss über Kenntnisse zum Stand der Technik hinsichtlich der zu prüfenden Arbeitsmittel und der zu betrachtenden Gefährdung verfügen. Diese Forderung zum Anlass nehmend, bietet die Handwerkskammer Berlin auf dem Gelände ihres Bildungs- und Innovationszentrums in Bernau-Waldfrieden ein Seminar an. Es befähigt Sie, als Nutzer von Gerüsten, diese auch zu prüfen.

Zielgruppe

- ✓ Unternehmer/-innen
- ✓ Leitende Mitarbeiter/-innen
- ✓ Aufsichtsführende von Bauunternehmen, insbesondere des Maler-, Dachdecker-, Maurer- und Zimmermanngewerbe sowie Hochbau- und Ausbaubetriebe

Lehrgangsinhalte

- ✓ Rechtliche Grundlagen
- ✓ Arbeitsschutzsysteme in Deutschland
- ✓ Betriebssicherheitsverordnung
- ✓ Gefährdungsbeurteilung
- ✓ Überblick und Inhalt von gerüstspezifischen Normen und Vorschriften
- ✓ Gerüste nach Verwendungszweck und Bauart
- ✓ Absturzsicherung
- ✓ Aufgaben des Gerüstnutzers
- ✓ Prüfen von Gerüsten anhand von vorhandenen Gerüstkonstruktionen
- ✓ Erstellen von Prüfprotokollen

Abschluss

- ✓ Teilnahmebescheinigung

Bedienberechtigung für den Gabelstapler (Flurförderberechtigung)

Mit dem Gabelstapler Lasten heben und senken, Güter ein- und auslagern, auf Laderampen rangieren und/oder zwischen Regalen fahren ist etwas anderes, als ein Kraftfahrzeug im Straßenverkehr zu lenken. Ohne eine qualifizierte Ausbildung würden Sie – auch wenn Sie schon lange einen Kfz-Führerschein besitzen – andere und sich selbst in Gefahr bringen. Im Ernstfall würden Sie ohne Versicherungsschutz dastehen.

In dieser mehrtägigen Ausbildung erwerben Sie Kenntnisse und Fertigkeiten zum sicheren Führen von Gabelstaplern nach dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz BGG 925. Sie erhalten einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen und die Sicherheitsbestimmungen. Sie werden mit dem Umgang, der Steuerung und Technik der Maschine soweit vertraut gemacht, dass Sie Gefahren frühzeitig erkennen, weniger Risiken eingehen und somit Unfälle im Betrieb vermeiden.

Im praktischen Teil erhalten Sie ausreichend Gelegenheit, in vorgegebenen Übungen den sicheren Umgang mit dem Flurförderzeug praxisnah einzuüben.

Oberstes Ziel der Ausbildung ist es, Ihnen und Ihrem Unternehmen ein Höchstmaß an Arbeitssicherheit zu bieten.

Zielgruppe

- ✓ Vorarbeiter/-innen
- ✓ Lager- und Logistikpersonal
- ✓ LKW-Berufskraftfahrer/-innen
- ✓ Mitarbeiter/-innen die zukünftig als Staplerfahrer/-innen eingesetzt werden sollen und andere Sachkundige

Lehrgangsinhalte

- ✓ Rechtliche Grundlagen und Unfallgeschehen
- ✓ Aufbau / Funktion von Flurförderzeugen und Anbaugeräten
- ✓ Antriebsarten
- ✓ Betrieb allgemein und regelmäßige Prüfungen
- ✓ Umgang mit Last und Sondereinsätze
- ✓ Verkehrsregeln und Verkehrswege
- ✓ Einweisung, tägliche Einsatzprüfung am Gabelstapler
- ✓ Standsicherheit, Gewichtsverteilung, zulässige Lasten, Lastdiagramme
- ✓ Hinweise auf Gefahrstellen

- ✓ Praktische Fahr- und Stapelübungen nach BGG 925
- ✓ Bestimmungen beim Abstellen eines Gabelstaplers
- ✓ Abschlussprüfung in Theorie und Praxis

Abschluss

- ✓ Teilnahmebescheinigung der HWK Berlin
Fahrausweis (es sind zwei Passbilder erforderlich)

Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 20 Unterrichtsstunden

📅 jederzeit nach Vereinbarung,
Wochenende nach Absprache

Lehrgangsgebühr

💰 126,00 Euro

🏠 BIZWA

Weitere Informationen und Anmeldung

Karola Pierenz

☎ 03338 / 39 44-09

@ pierenz@hwk-berlin.de



Zusatzangebot für Auszubildende



Unterrichtsform und Lehrgangstermine

🕒 6 Unterrichtsstunden

Tageskurs

🕒 Fr. von 8.00 bis 13.30 Uhr

📅 Fr., 27. 9. 2019
Mo., 30. 9. 2019
Di., 1. 10. 2019
Mi., 2. 10. 2019

Lehrgangsgebühr

💰 125,00 Euro

🏠 BTZ

Weitere Informationen und Anmeldung

Christine Jacob

☎ 030 / 259 03-413

@ jacob@hwk-berlin.de

Markenzeichen: Mitarbeiter!

Erfolgreiches Auftreten Ihrer Auszubildenden beim Kunden und im eigenen Unternehmen

Respektvoller Umgang, Pünktlichkeit und gutes Benehmen sind Voraussetzungen für ein gutes Arbeitsklima und den Ausbildungs-erfolg und tragen zu höherer Zufriedenheit Ihrer Kunden bei.

Auszubildende sind häufig unsicher im Umgang mit Kollegen, Vorgesetzten und Kunden. Unser eintägiges Seminar Markenzeichen Mitarbeiter hilft Ihren Auszubildenden dabei, sich im Berufsleben angemessen zu verhalten.

Unsere Dozentin spricht die Sprache der Auszubildenden und zeigt ihnen anhand von Beispielen und Übungen, wie es richtig geht! An einem spannenden Trainingstag üben die Auszubildenden, wie sie ihr Auftreten anderen gegenüber optimieren können. Gönnen Sie auch Ihren Auszubildenden diese Sicherheit und unterstützen Sie sie, fit zu werden im Kontakt mit Ihren Kunden, um Ihr Unternehmen in der Öffentlichkeit positiv zu repräsentieren.

Zielgruppe

- ✓ Auszubildende; (neue) Mitarbeiter, denen noch der kleine Schliff von dem/der guten Handwerker/-in zum Aushängeschild der Firma fehlt

Lehrgangsinhalte

- ✓ Orientierung vor Ort – Check-up
- ✓ Begrüßung beim Kunden – Der erste Eindruck



- ✓ Bewusste Körpersprache – Haltung, die wirkt
- ✓ Souveränes Auftreten – Kaugummi und Basecap? Nein danke!
- ✓ Begehung und Ablauf besprechen – Vertrauen aufbauen
- ✓ Einrichtung des Arbeitsplatzes – Der Kunde sieht alles
- ✓ Montage und Aufräumarbeiten – Genauigkeit und Sauberkeit
- ✓ Präsentation der Arbeit – Den Kunden begeistern
- ✓ Schlussvereinbarung und Verabschiedung – Der bleibende Eindruck
- ✓ Schwierige Situationen (Reklamationen, Notfälle, usw.) gekonnt lösen

Abschluss

- ✓ Zertifikat

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungs- und Technologiezentrums und des Bildungs- und Innovationszentrums der Handwerkskammer Berlin finden Sie unter <https://www.bildung4u.de/agb/>



www.bildung4u.de



Reg.-Nr.: Q1 0405015

©2019

Herausgeberin

Handwerkskammer Berlin

Blücherstraße 68, 10961 Berlin

Telefon: 030 / 259 03-01; Telefax: 030 / 259 03-235

E-Mail: info@hwk-berlin.de

Bildungsstätten der Handwerkskammer Berlin

Bildungs- und Technologiezentrum (BTZ)

Mehringdamm 14, 10961 Berlin

Telefon: 030 / 259 03-02; Telefax: 030 / 259 03-478

E-Mail: btz@hwk-berlin.de

Bildungs- und Innovationszentrum „Waldfrieden“ (BIZWA)

Wandlitzer Chaussee 41, 16321 Bernau b. Berlin

Telefon: 03338 / 3944-0; Telefax: 03338 / 3944-13

E-Mail: bizwa@hwk-berlin.de

Internet: www.bildung4u.de